

„Die Blasmusik erzählt“

Musikkapelle lädt zu ihrem traditionellen Cäcilienkonzert



Eine Menge zu erzählen hat uns die Musikkapelle Leifers bei ihrem Jahreshauptkonzert

Das traditionelle Cäcilienkonzert der Leiferer Musikapelle am Samstag, 22. November, um 20.30 Uhr in der Aula Magna hat Kapellmeister Norbert Grumer heuer unter das Motto „Die Blasmusik erzählt“ gestellt. Jedes Stück im Konzertprogramm handelt von einer Geschichte, welche vom jeweiligen Komponisten musikalisch aufgearbeitet und erzählt wird.

Als Eröffnungstück wird der Einzugsmarsch aus „Der Zigeunerbaron“ von Johann Strauß erklingen. Die farbenreiche Operette erzählt von der Zigeunerromantik in der damaligen Zeit Österreich/Ungarns.

Die Oper „Oberto“ vom großen italienischen Meister Giuseppe Verdi spielt in Verona und Mantua. Diese Oper handelt vom Leben des stolzen Oberto, dem „Conte di San Bonifacio“, und der Liebesgeschichte seiner Tochter Leonora.

Eine Menge zu erzählen haben uns dann die Leiferer Musikantinnen und Musikanten beim Musikstück des amerikanischen Komponisten Steven Reineke. Reineke ließ sich durch das Buch von Ulrike Schweikert „Die Hexe und die Heilige“ zur gleichnamigen Komposition inspirieren. Darin geht es um die Hexenverfolgung in Deutschland im 16. Jahrhundert. In diesen Zeiten war es gefährlich, die Geheimnisse der Mächtigen zu kennen. Die Häsher der Inquisition rüsteten zur Hexenjagd.

Als Besonderheit im Konzertprogramm gilt „Declaration for Trumpet“ von Ste-

phen Bulla, ein Solostück für Trompete und Blasorchester. Der Trompetensolist ist der junge und talentierte Martin Dellagiocoma, ein Leiferer Musikant aus den eigenen Reihen.

Der Abenteuerroman „Der Graf von Monte Christo“ von Alexandre Dumas ist ein Klassiker der Weltliteratur. Er hat viele Künstler beeinflusst, so auch den österreichischen Komponisten Otto M. Schwarz, der aus der Handlung des Romans ein Originalwerk für Blasorchester schuf.

Im nächsten Jahr gedenken wir des 200. Todestages des Tiroler Freiheitshelden Andreas Hofer. Es ist auch das Gedenkjahr zu „200 Jahre Tiroler Freiheitskampf“. Aus passendem Anlass spielt die Musikkapelle Leifers die sinfonische Dichtung „Epos Tyrol“ von Erich Giuliani.

Das Werk „Silva Nigra“ entstand als Auftragskomposition der Trachtenkapelle St. Märgen im Schwarzwald. Der Komponist Markus Götz erzählt in der Form eines musikalischen Bilderbogens von Impressionen aus der Gegend von St. Märgen.

Das Cäcilienkonzert endet natürlich traditionell mit einem Marsch. Zum Schluss lassen die Leiferer Musikantinnen und Musikanten den Marsch „In Treue fest“ vom ehemaligen deutschen Militärmusiker Carl Teike erklingen.

Die Musikkapelle Leifers wünscht ihren treuen Konzertgästen einen angenehmen und erlebnisreichen Musikabend.

CÄCILIENKONZERT

der MUSIKKAPELLE LEIFERS

am Samstag, 22. November 2008
um 20.30 Uhr in der Aula Magna
im Schulzentrum

Eintritt frei

KONZERTPROGRAMM:

„Die Blasmusik erzählt“

JOHANN STRAUSS

Einzugsmarsch aus

„Der Zigeunerbaron“

GIUSEPPE VERDI

Oberto - Conte di San Bonifacio

Sinfonie

STEVEN REINECKE

Die Hexe und die Heilige

STEPHEN BULLA

Declaration for Trumpet

Solist: Martin Dellagiocoma

OTTO M. SCHWARZ

Der Graf von Monte Christo

ERICH GIULIANI

Epos Tyrol

Sinfonische Dichtung

MARKUS GÖTZ

Silva Nigra

Szenen aus dem Schwarzwald

CARL TEIKE

In Treue fest

Marsch

Kapellmeister: Norbert Grumer

Sprecher: Toni Kofler

Obmann Roland Rauch



TERMINKALENDER

Musikkapelle Leifers

www.musikkapelleleifers.it

Allerheiligen, 1. November:

**Bläsergruppe spielt am Friedhof
in St. Jakob und in Leifers
zur Totenehrung**

10.00 Uhr / 14.00 Uhr

Samstag, 22. November:

Cäcilienkonzert

Aula Magna - 20.30 Uhr

Sonntag, 23. November:

**Cäcilienfeier: Einzug zum Fest-
gottesdienst / musikalische**

Mitgestaltung einer Bläsergruppe
Pfarrkirche - 9.00 Uhr